

Indikationen in der Kindertraumatologie – Die besprechungsstabile Indikation 2024; 3. – 7. Juni 2024



ReferentInnen: Simone Bode, Roland Böhm, Daniel Frühwirth, Nadine Kaiser, Michael Kertai, Bernward Kühnapfel, Lutz v. Laer, Volker Mauck, Kai Ziebarth

	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
9.00-10.30		1. Begrüßung und Einführung 2. Ärztliche Kommunikation: Wie gehe ich mit einem «normalen» Patienten um?	11. Ärztliche Kommunikation: Wie gehe ich mit einem «schwierigen» Patienten um?	19. Ärztliche Kommunikation: Wie gehe ich mit meinem «schwierigen» Chef um?	27. Ärztliche Kommunikation: Wie gehe ich mit KollegInnen um?	33. Ärztliche Kommunikation: Wie bringe ich eine ungeliebte konservative Technik an den Chef? Inklusive Workshop Gipskeilung
10.30-11.00		Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
11.00-13.00		Allgemein 3. Verletzungsmuster im Wachstumsalter 4. WT Prognose anhand der Fugenverletzungen 5. Grundlagen der Diagnose mit Fällen 6. Grundlagen der Therapie anhand von Fällen 7. Heilungsstörungen	12. Einzelfälle Oberarm (2 Gruppen) 13. Röntgendiagnostik Ellbogen und suprakondyläre Fx 14. Epikondylär incl. Luxationen 15. Transkondylär	20. Einzelfälle Ellbogen II (2 Gruppen) 21. Diaphyse proximal und Mitte 22. Metaphyse distal 23. Einzelfälle Unterarm (2 Gruppen)	28. Einzelfälle Oberschenkel und femorales Knie (2 Gruppen) 30. Kniebinnenschäden + Hämarthros und Patellaluxation 31. Knie knöcherne Verletzungen: proximale Tibia 32. Diaphysärer und distaler Unterschenkelschaft	34. OSG 35. Einzelfälle knöchernes Knie, Unterschenkel, OSG / distaler US (2 Gruppen) 36. Hand- und Fingerverletzungen 37. Wirebeläulenverletzungen
13.00-16.00		Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause	Mittagspause
16.00-19.00		8. Einzelfälle Wachstum (2 Gruppen) Obere Extremität 10. Humerus proximal und Mitte mit Schulterluxationen, Clavikula	15. Einzelfälle Ellenbogen I (2 Gruppen) 16. Radiusköpfchen 17. Monteggia-Läsionen + Chassaignac 18. Olekranon	Untere Extremität 24. Hüfte proximal 25. Oberschenkelschaft 26. Knie knöcherne Verletzungen: distales Femur	Nachmittag frei	39. Problemfälle aus den Reihen der Teilnehmer 40. Resümee und Feedback
	Begrüßungsapero			Abendveranstaltung		Abschiedsapero

Fortbildungspunkte bei den Ärztekammern werden beantragt
 Anerkennung durch die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV)
 Die Veranstaltung ist als Fortbildung „Kindertraumatologie“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.